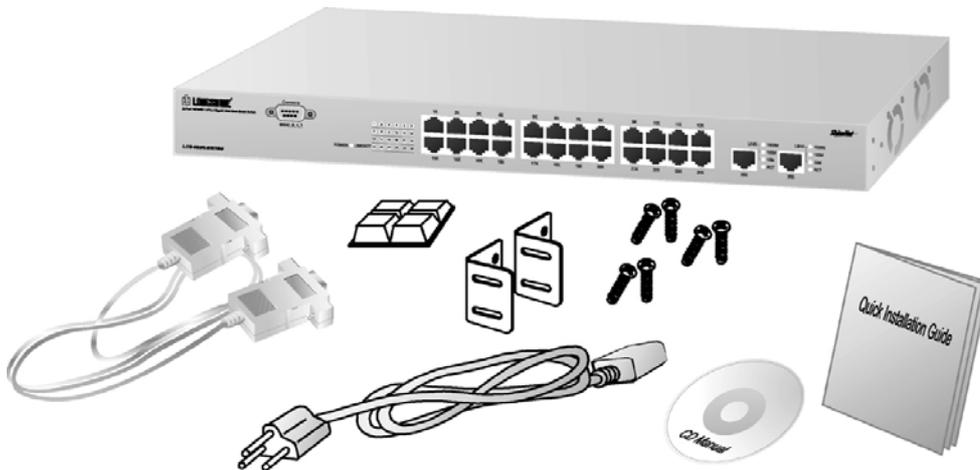

Inhaltsverzeichnis

Packungsinformation	1
1. Einleitung zum 24+2G Gigabit Ethernet Web Smart Switch ..	2
1.1 Allgemeine Beschreibung	2
1.2 Hauptmerkmale	3
1.3 Die Frontseite	3
1.4 Die Rückseite.....	6
2. Installation des 24+2G Gigabit Ethernet Web Smart Switches	7
2.1 Tischinstallation	7
2.2 Installation in einem Gehäuse	8
2.3 Installation der Netzkabel.....	8
2.4 Netzanwendung	9
3. Verwaltungsanleitung	10
3.1 Zugang zum Switch	10
3.2 Homepage	12
3.2.1 System	13
3.2.2 Ports.....	14
3.2.3 VLANS	15
3.2.4 Aggregation/Trunking Konfiguration	16
3.2.5 QoS	17
3.2.6 Suchen	18
3.2.7 Standardeinstellungen.....	19
3.2.8 Neustart.....	19
4. Produktspezifikationen	20

Packungsinformation

Vielen Dank für den Kauf des 24+2G Gigabit Ethernet Web Smart Switches. Bevor Sie beginnen, sollten Sie den Inhalt der Packung überprüfen.

Die Packung sollte folgende Teile enthalten:



1. Einen 24+2G Gigabit Ethernet Web Smart Switch
2. Ein Spannungskabel
3. GummifüÙe und Schrauben
4. Klammern für die Montage in einem Gehäuse
5. Ein RS-232-Kabel (optional)
6. Eine CD-ROM mit der Benutzeranleitung
7. Eine Schnell-Installations-Anleitung

1. Einleitung zum 24+2G Gigabit Ethernet Web Smart Switch

1.1 Allgemeine Beschreibung

Das Gerät ist ein 24+2G 10/100Mbps Ethernet Web Smart Switch.

Das Gerät ist ein starker, hochleistungsfähiger Gigabit Ethernet Switch, der schnelle und effiziente Verwaltungsfunktionen bietet und dessen 26 Ports Verbindungen mit 24 Ports von 10/100Mbps und 2 Ports 10/100/1000Mbps mit Full/Half Duplex Fähigkeit unterstützen. Die NWay Auto-Negotiation Operation verhandelt automatisch mit den verbundenen Partnern in Netzwerk Geschwindigkeit und Duplex-Modus; das verschafft einen einfachen Weg, 10/100Mbps Netzwerke problemlos zu integrieren. Es ist ideal, um größere Netzwerke auf kleinere, verbundene Subnetzwerke zu verteilen, um so die Leistung zu verbessern und die Bandbreite, die für Multimedia und Image-Applikationen erforderlich ist, zu ermöglichen.

Der 24+2G Gigabit Ethernet Web Smart Switch verfügt, im Gegensatz zu alltäglichen Switches über eingebaute Verwaltungsfähigkeiten; diese ermöglichen eine Verwaltung über den Konsolenport oder über eine web-basierte Bedienoberfläche. Dies ist sehr nützlich für Systemverwalter, da so das System effizient beobachtet und kontrolliert werden kann.

Der Store & Forward Switching Modus verspricht niedrige Latenzzeiten und eliminiert alle Netzwerkfehler, inklusive kleiner Fehler und CRC Fehlerpaketen. Um in dem Full-Duplex Modus arbeiten zu können, ist der gleichzeitige Empfang und das Versenden von Frames möglich, ohne dass dabei Kollisionen entstehen sowie die Verdopplung der Netzwerk Bandbreite.

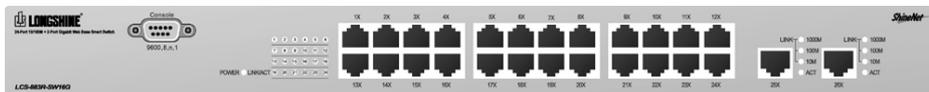
Der Switch ist komplett Plug & Play fähig und es wird keine Software für die Konfiguration benötigt. Außerdem werden alle möglichen Netzwerkprotokolle unterstützt. Darüber hinaus informieren die Anzeige-LEDs auf der Frontseite über den Funktionsstatus der einzelnen Ports und des gesamten Systems.

1.2 Hauptmerkmale

- 24 feste 10/100Mbps Fast Ethernet Ports für die bequeme Anwendung von Netzwerkanschlüssen.
- Unterstützt 2 feste 10/100/1000Mbps Gigabit Ports
- Bietet eine Auto-Discovery Funktion für eine einfache Netzwerkverwaltung.
- Bietet 8K MAC Adresseneintragen und 26 Gruppen VLAN Table
- Unterstützt Port Aggregation
- Unterstützt 3 QoS Prioritätstypen für Port Base, 802.1p & TCP/IP TOS/DiffServ(DS) Prioritätsfeld
- Unterstützt Full Duplex Flow Control und Half Duplex Back Pressure
- Store-And-Forward Forwarding Schema
- Filterung von Fehlerpakete
- Unterstützt 320K Bytes Pufferspeicher
- Bietet einen lokalen Konsolenport oder eine web-basierte Bedienoberfläche für die Konfiguration
- Interne, schaltende Spannungsversorgung (100-240Vac/50-60Hz)

1.3 Die Frontseite

Die Frontseite des Switch ist nachfolgend angezeigt:



Port Operation

Auf der Frontseite befinden sich 24 * 100Mbps und 2 * 1000Mbps RJ-45 (Kupfer) Ports. Die Auto-Negotiation Funktion des Switches ermöglicht es, dass jeder Port des Geräts in einen der nachfolgenden Operationsmodi betrieben werden kann:

Geschw.	Duplex Modus
10Mbps	Full Duplex
	Half Duplex
100Mbps	Full Duplex
	Half Duplex
1000Mbps	Full Duplex

Alle Ports unterstützen die MDI/MDI-X **Auto Crossover** Funktion, dies bedeutet dass der Port entweder mit einem PC oder mit einem Hub verbunden werden kann, ohne eine Crossover Kabel Anpassung.

Verkabelung für 10/100/1000Mbps (Kupfer)

Nachfolgend eine Übersicht der notwendigen Kabel:

Medium	Geschw.	Verkabelung
10/100/1000Mbps Kupfer	10Mbps	Kategorie 3,4,5 UTP/STP
	100Mbps	Kategorie 5 UTP/STP
	1000Mbps	Kategorie 5,5e UTP/STP

LED Beschreibung

Auf der Frontseite sind LED Anzeigen angebracht, die den Betriebsstatus der einzelnen Ports und des gesamten System anzeigen.

Power LED

Diese Anzeige leuchtet grün, wenn der Switch Spannung empfängt, andernfalls ist sie nicht an.

Port LEDs

Jeder 100Mbps RJ-45 Port hat auf der Frontseite eine LED zur Anzeige des Sende- und Empfangsstatus. Die zwei 1000Mbps RJ-45 Ports verfügen über vier LEDs zur Anzeige der Verbindungsgeschwindigkeit und den Status der Datenaktivität.

Port LED Übersichtstabelle

10/100M		
LED	Status	Beschreibung
10/100M	Dauerh. grün	Verbunden mit 10/100Mbps
	Blinkend grün	Der Port sendet/empfangt Daten
10/100/1000M		
LEDs	Status	Beschreibung
1000M	Dauerh. grün	Verbunden mit 1000Mbps
100M	Dauerh. grün	Verbunden mit 100Mbps
10M	Dauerh. grün	Verbunden mit 10Mbps
ACT	Blinkend grün	Der Port sendet/empfangt Daten

Falls ein Port angeschlossen, die dazugehörige LED aber dunkel ist, so überprüfen Sie bitte die nachfolgenden Sachen:

- Die Spannungsversorgung des Switch und des angeschlossenen Geräts ist eingeschaltet.
- Das Anschlusskabel ist in Ordnung und vom richtigen Typ
- Das Kabel ist fest und korrekt in den Anschlüssen am Switch und am angeschlossenen Gerät eingesteckt

1.4 Die Rückseite

Die Rückseite des Wireless Routers ist nachfolgend angezeigt:



2. Installation des 24+2G Gigabit Ethernet Web Smart Switches

Der Switch kann entweder direkt auf einem Tisch platziert oder in einem Gehäuse montiert werden. Benutzer können direkt die meisten Funktionen benutzen durch das Anschließen von Kabeln und Einschalten der Spannungsversorgung.

2.1 Tischinstallation

Für die Tischinstallation muss der Switch auf eine saubere, flache Oberfläche in der Nähe einer Steckdose aufgestellt werden. Nach dem Einstecken aller Netzkabeln und dem Spannungskabel ist das System bereit.

Bevor Sie den Switch installieren, müssen Sie sicherstellen dass:

1. Der Switch zugänglich ist und die Kabel leicht eingesteckt werden können
2. Die Verkabelung entfernt ist von:
 - * Elektrische Störquellen wie z.B. Radios, Sendern und Breitbandverstärker
 - * Stromleitungen und Leuchtstoffrohre.
3. Das System nicht mit Wasser oder Feuchtigkeit in Berührung kommt
4. Der Luftstrom um das Gerät und durch die Öffnungen in der Seite des Gehäuses ausreichend ist zur Kühlung (Unsere Firma empfiehlt einen Mindestabstand von 25 mm)

Um die Lebensdauer Ihrer Geräte zu verlängern sollten Sie:

1. Bei freistehenden Geräten nie mehr als acht Stück aufeinander stapeln
2. Nie irgendwelche Objekte auf das Gerät oder einen Stapel von Geräten platzieren
3. Die Gehäuseöffnungen an den Seiten des Gehäuses nicht blockieren

2.2 Installation in einem Gehäuse

Der Switch kann freistehend aufgestellt, oder in einem Standard 19-Zoll Gerätegehäuse montiert werden. Im letzten Fall muss bei der Montage von mehreren Netzwerkgeräten auf eine ordentliche Installation geachtet werden. Der Switch wird geliefert mit Klammern und Schrauben für die Montage in einem Gehäuse.

Montieren des Switch in einem 19-Zoll Gehäuse:

1. Trennen Sie alle Kabel bevor Sie weitermachen.
2. Stellen Sie das Gerät auf eine harte, flache Oberfläche mit der Frontseite zu Ihnen gerichtet.
3. Positionieren Sie eine Klammer über die Befestigungslöcher an einer Seite des Geräts.
4. Stecken Sie die Schrauben ein und drehen Sie diese mit einem geeigneten Schraubendreher fest.
5. Wiederholen Sie die zwei vorigen Schritte für die andere Seite des Geräts.
6. Platzieren Sie das Gerät in einem 19-Zoll Gehäuse und befestigen Sie es mit geeigneten Schrauben (nicht mitgeliefert).
7. Schließen Sie alle Kabel wieder an.

2.3 Installation der Netzkabel

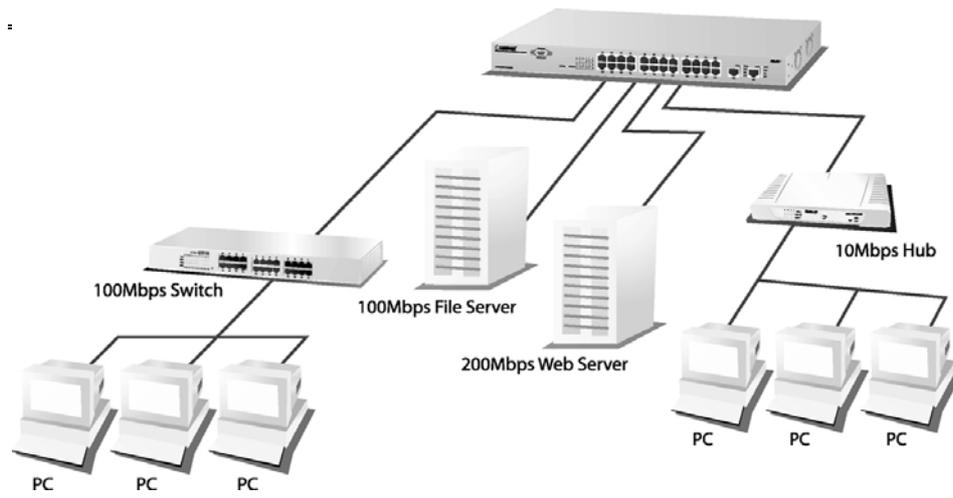
Stations-Anschlüsse

Beziehen Sie sich auf die Verkabelungshinweise in vorigem Abschnitt; verbinden Sie jede Station mit dem Switch und achten Sie auf den richtigen Kabeltyp.

Switch-To-Switch Anschlüsse

Im Falle eines Switch-To-Switch Anschlusses raten wir Ihnen ausdrücklich jeden Port mit einem anderen Switch oder Backbone zu verbinden. Die Gigabit Ethernet Ports benutzen die Fat Pipe to Server/Backbone Connectivity um die gesamte Systemleistung zu erhöhen. Beziehen Sie sich auf die Verkabelungshinweise in vorigem Abschnitt; verbinden Sie jede Station mit dem Switch und achten Sie auf den richtigen Kabeltyp.

2.4 Netzwerkanwendung



3. Verwaltungsanleitung

Dieser Abschnitt informiert Sie wie die Konfiguration aufgerufen und geändert werden kann, was entweder über die serielle RS-232 Schnittstelle (Out-Of-Band) auf der Rückseite, oder über eine Telnet Session / einen Internet Browser über das Netzwerk (In-Band) verlaufen kann.

Werkseinstellungen:

IP :	192.168.1.1
Subnetzmaske :	255.255.255.0
Standard Gateway :	192.168.1.254

3.1 Zugang zum Switch

Konsolenport (Out-Of-Band) Verbindung

Die Verbindungseinstellungen für den Konsolenport sind wie folgt:

- DCE
- 9600 (Feste Baudrate)
- n (Keine Parität)
- 8 (8 Databits)
- 1 (1 Stopbit)
- None (Kein Flow Control)

Verbinden Sie ein RS-232 Kabel (Straight-Through) mit dem seriellen Port eines PC mit laufendem Terminal-Emulations-Programm und betätigen Sie die "**Enter**" Taste, das Login-Fenster erscheint. Tragen Sie anschließend Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein, um sich in der Verwaltungskonsole einzuloggen.

Bemerkung :

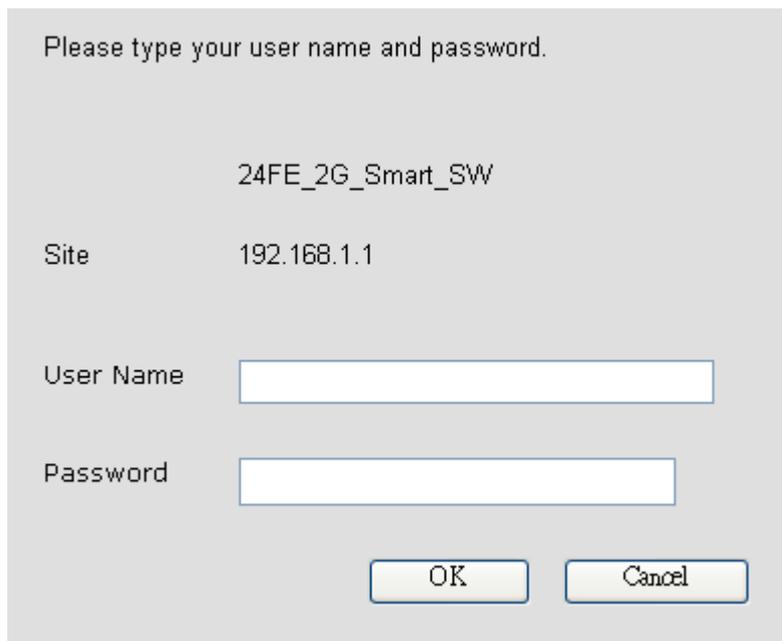
Die Verwaltungsfunktionen des Konsolenprogramms sind die gleichen wie bei der web-basierten Verwaltungsschnittstelle, allerdings textbasiert.

- Achtung :**
1. Die Werkseinstellung für den Benutzernamen und das Passwort ist **“admin”**
 2. Systemkonfiguration über den Konsolenport ist nur erlaubt über das Master-Device

In-Band Verbindungen (Webbrowser / Telnet)

Um den Switch mittels In-Band Zugang zu verwalten, sollten Sie auf Ihren Verwaltungsrechner die IP-Adresse und Subnetzmaske kompatibel mit Ihrem Switch einstellen.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse “192.168.1.1” in der URL-Adresszeile ein.
2. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort zur Anmeldung ein. Die Werkseinstellung für Benutzernamen und Passwort ist **“admin”**.



Please type your user name and password.

24FE_2G_Smart_SW

Site 192.168.1.1

User Name

Password

OK Cancel

3. Nach der Anmeldung erscheint die Homepage.

3.2 Homepage

Auf der Homepage können Sie die gewünschte Funktion auswählen durch Klicken auf die Reiter des Menüs am oberen Rand der Bedienoberfläche.

Es umfasst,

- System
- Ports
- VLANS
- QoS
- Aggregation
- Suchen

The screenshot shows the LONGSHINE web interface. At the top left is the LONGSHINE logo. To its right are buttons for 'Default' and 'Reboot'. Below these is a navigation menu with tabs for 'System', 'Ports', 'VLANS', 'QOS', 'Aggregation', and 'Discovery'. The 'System' tab is selected. The main content area is titled 'System Configuration' and contains two columns of input fields. The left column includes: MAC Address (00 e0 7d c0 c3 00), SW Version (1.0), HW Version (1.0), Inactivity Timeout (secs) (100), and System Name (24FE_2G_Smart_SW). The right column includes: IP Address (192.168.1.1), Subnet Mask (255.255.255.0), Gateway (192.168.1.254), Name (admin), and Password (masked with dots). An 'Apply' button is located at the bottom left of the configuration area.

Um die **Standardeinstellungen** des Switch zurück zu setzen, klicken Sie auf den Button "**Default**". Der Switch kann **neu gestartet** werden durch die Betätigung des Buttons "**Reboot**".

3.2.1 System

Hier werden die Systemeinstellungen wie z.B. Loginname, Systemname und IP-Adresse eingestellt.

The screenshot shows the LONGSHINE web interface. At the top, there is a logo and buttons for 'Default' and 'Reboot'. Below that are navigation tabs: 'System', 'Ports', 'VLANS', 'QOS', 'Aggregation', and 'Discovery'. The 'System' tab is selected. The main section is titled 'System Configuration'. It contains two columns of configuration fields:

MAC Address	00:e0:7d:c0:c3:00	IP Address	192.168.1.1
SW Version	1.0	Subnet Mask	255.255.255.0
HW Version	1.0	Gateway	192.168.1.254
Inactivity Timeout (secs)	180	Name	admin
System Name	24FE_2G_Smart_SW	Password	*****

An 'Apply' button is located at the bottom left of the configuration area.

Item	Funktion
MAC-Adresse:	Die MAC-Adresse des Switch
S/W Version:	Installierte Version der Software
H/W Version:	Hardwareversion des Switch
Systemname:	Name des Switch
IP-Adresse:	Einstellen der IP-Adresse des Switch
Subnetzmaske:	Einstellen der Subnetzmaske des Switch
Gateway:	Einstellen des Gateways
Name:	Der Loginname (Standard admin)
Passwort:	Das Loginpasswort (Standard admin)

Um die Konfiguration zu speichern, muss die Schaltfläche **„Übernehmen“** betätigt werden.

3.2.2 Ports

Auf dieser Seite wird der Status der einzelnen Ports angezeigt, außerdem kann der Geschwindigkeitsmodus geändert und das FDX Flow Control ein- oder ausgeschaltet werden.



Item	Funktion
Admin	Admin-Funktion ein- oder ausschalten
Bandbreite	Um die Bandbreite einzugrenzen kann hier aus einer Liste die gewünschte Geschwindigkeitsbegrenzung eingestellt werden. (Deaktiviert/128K/256K/512K/1M/2M/4M/8Mbps)
Operationsmodus	Hier kann der Geschwindigkeitsmodus des Ports ausgewählt werden. Bei "Auto Speed" wird Auto-Negotiation benutzt. (Auto Speed, 10M Half, 10M Full, 100M Half, 100M Full)
Flow Control	Flow Control ein- oder ausschalten
Link/Status	Gibt den Status von jedem Port an. Grün bedeutet, dass die Verbindung unterbrochen ist, im anderen Fall ist es rot.

Um die Konfiguration zu speichern, muss die Schaltfläche "Übernehmen" betätigt werden. Drücken Sie auf "Refresh" um die Ansicht zu erneuern.

3.2.3 VLANS

Die VLANS Konfiguration wird benutzt um das LAN in mehrere Subnetzgruppen aufzuteilen, um so eine bessere Netzwerkverwaltung zu realisieren. (26 VLAN Gruppen insgesamt)

Modus:

1. Disable: Ein- oder Ausschalten der VLAN-Funktion.
2. Port BASE: Gruppieren Sie durch Eingabe der Gruppennummer (z.B. 1) in die Textbox VLAN und durch Selektion der Portnummern (z.B. 1, 2,3,4).

Schaltflächen

Zufügen: Zufügen des Eintrags in der VLAN Tabelle

Löschen: Löschen des gewählten Eintrags

Ändern: Ändern des gewählten Eintrags

Übernehmen: Übernehmen der Änderungen

Um die Webverwaltungsfunktion für eine VLAN Gruppe einzuschalten, muss die Option "VLAN Gruppe Webverwaltung aktivieren" angehakt werden.

The screenshot displays the 'LONGSHINE' network management interface. At the top, there are navigation tabs: 'System', 'Ports', 'VLANS', 'QOS', 'Aggregation', and 'Discovery'. The 'VLANS' tab is selected. Below the tabs, there are buttons for 'Default' and 'Reboot'. A table lists VLAN configurations:

VLAN: 1	1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16,17,18,19,20,21,22,23,24,25,26	Enable management
VLAN: 2	1,2,3,4,5,6,14,15,16,17,18,19,20,21,23,24,25,26	
VLAN: 26	1,2,3,4,5,6,7,13,14,15,16,17,18,19,20,22,26	Enable management
VLAN: 24	1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16,17,18,19,20,21,22,23,24,25,26	Enable management

Below the table, the 'VLAN MODE' is set to 'PORT BASE' (selected with a radio button). The 'VLAN' field contains the value '1', and the checkbox 'Enable VLAN group web manage' is checked. Under 'Select member:', a list of ports from 01 to 26 is shown, each with a checked checkbox. At the bottom, there are buttons for 'Add', 'Remove', 'Modify', and 'Apply'. A 'Note' section contains two points: '1. The VLAN value can't exceed 26' and '2. Port 13 will take over management once you enable VLAN'.

3.2.4 Aggregation/Trunking Konfiguration

Um die Port Trunk-Gruppen einzustellen, wählen Sie bitte "Aktivieren" bei der gewünschten Gruppe. Vergessen Sie nicht, anschließend auf "Übernehmen" zu drücken, um die Einstellungen zu speichern.

Es werden 7 Trunk-Gruppen für die Netzwerkanwendung unterstützt.

TRUNK GROUP	Ports	Enable	Disable
TRUNK GROUP 1	Port02;Port14	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
TRUNK GROUP 2	Port03;Port04;Port15;Port16	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
TRUNK GROUP 3	Port05;Port06;Port17;Port18	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
TRUNK GROUP 4	Port07;Port08;Port19;Port20	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
TRUNK GROUP 5	Port09;Port10;Port21;Port22	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
TRUNK GROUP 6	Port11;Port12;Port23;Port24	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
TRUNK GROUP 7	Port25;Port26	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Apply

3.2.5 QoS

Es stehen drei Möglichkeiten für Quality of Service zur Auswahl, TOS, Tag Base, und Port Base. Um QoS zu deaktivieren, klicken Sie bitte auf **“Deaktivieren”** und anschließend auf **“Übernehmen”** zum Speichern.

Um das **TOS** zu benutzen, selektieren Sie TOS und klicken auf **“Übernehmen”** zum Speichern.

Um **Tag Base** zu aktivieren, selektieren Sie Tag Base und klicken Sie bitte auf **“Übernehmen”** zum Speichern.

Wenn Sie **Port Base** aktivieren, werden die Pakete vom ausgewählten Port eine höhere Priorität haben.

Um die Port-Base zu aktivieren,

1. Selektieren Sie den Port-Base
2. Selektieren Sie das Port-Base Verhältnis (1:4; 1:8; 1:16; Immer hoch) Je höher das Verhältnis, desto höher die Priorität des Ports.
3. Selektieren Sie die Ports in der Tabelle (Hoch bedeutet hohe, niedrig bedeutet niedrige Priorität). Die Priorität hängt ab vom Port-Base Verhältnis.
4. Klicken Sie auf **“Übernehmen”** um zu Speichern

Select QoS Mode: TOS TAG BASE PORT BASE DISABLE

SELECT RATE: 1:4

Port	Port priority setup
1	<input checked="" type="radio"/> HIGH <input type="radio"/> LOW
2	<input checked="" type="radio"/> HIGH <input type="radio"/> LOW
3	<input checked="" type="radio"/> HIGH <input type="radio"/> LOW
4	<input type="radio"/> HIGH <input checked="" type="radio"/> LOW
5	<input checked="" type="radio"/> HIGH <input type="radio"/> LOW
6	<input checked="" type="radio"/> HIGH <input type="radio"/> LOW
7	<input type="radio"/> HIGH <input checked="" type="radio"/> LOW
8	<input type="radio"/> HIGH <input checked="" type="radio"/> LOW
9	<input checked="" type="radio"/> HIGH <input type="radio"/> LOW
10	<input type="radio"/> HIGH <input checked="" type="radio"/> LOW
11	<input checked="" type="radio"/> HIGH <input type="radio"/> LOW
12	<input type="radio"/> HIGH <input checked="" type="radio"/> LOW
13	<input type="radio"/> HIGH <input checked="" type="radio"/> LOW

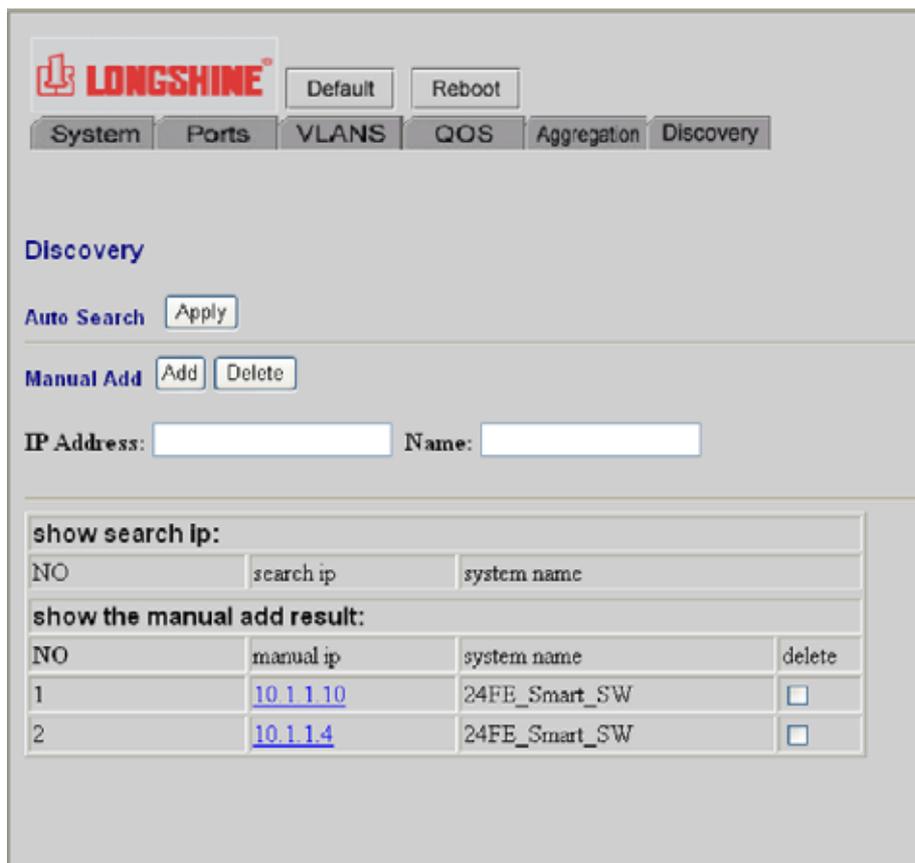
3.2.6 Suchen

Wenn Sie mehrere 24+2G Gigabit Ethernet Web-Smart Switches installieren, hilft Ihnen das Discovery Verwaltungstool mit der einfachen Suche und dem Zugang zu diesen Switches auf das LAN. Dadurch können Sie jeden Switch in Ihrem LAN ansprechen, ohne dass Sie sich die IP-Adressen merken. Sie können nur nach Switches suchen, die eine IP-Adresse haben, welche kompatibel ist mit dem den Sie öffnen.

Bemerkung. Die maximale Anzahl an Adressenlisten beträgt 16.

Automatisches Suchen

1. Klicken Sie bitte auf den Button "Automatisch Suchen" um die Switches zu finden.
2. Die Liste mit den IP Adressen & Namen der Switches erscheint.
3. Klicken Sie denjenigen, den Sie öffnen möchten.



The screenshot shows the 'Discovery' section of the LONGSHINE management interface. At the top, there are navigation tabs: System, Ports, VLANS, QOS, Aggregation, and Discovery. Below the tabs, there are buttons for 'Default' and 'Reboot'. The 'Discovery' section includes an 'Auto Search' button with an 'Apply' sub-button, and a 'Manual Add' section with 'Add' and 'Delete' buttons. Below these are input fields for 'IP Address' and 'Name'. The search results are displayed in two tables. The first table, titled 'show search ip:', has columns for 'NO', 'search ip', and 'system name'. The second table, titled 'show the manual add result:', has columns for 'NO', 'manual ip', 'system name', and 'delete'. The manual add results table shows two entries: one with IP 10.1.1.10 and system name 24FE_Smart_SW, and another with IP 10.1.1.4 and system name 24FE_Smart_SW, each with a delete checkbox.

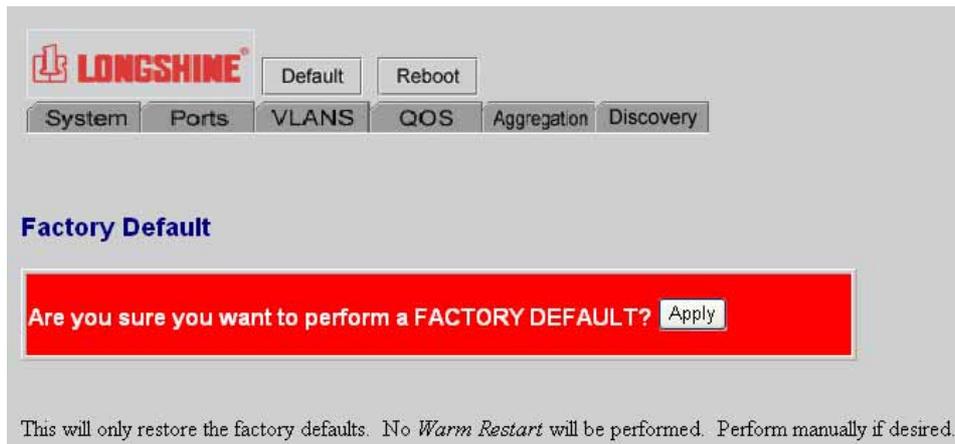
NO	search ip	system name
1	10.1.1.10	24FE_Smart_SW
2	10.1.1.4	24FE_Smart_SW

NO	manual ip	system name	delete
1	10.1.1.10	24FE_Smart_SW	<input type="checkbox"/>
2	10.1.1.4	24FE_Smart_SW	<input type="checkbox"/>

3.2.7 Standardeinstellungen

Um auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen,

1. Klicken Sie bitte auf der Homepage auf die Schaltfläche **“Standard”**.
2. Klicken Sie auf **“Ja”** zur Bestätigung. Schalten Sie das Gerät während des Vorgangs nicht aus.



3.2.8 Neustart

Um den Switch neu zu starten,

1. Klicken Sie auf der Homepage auf die Schaltfläche **“Reboot”**.
2. Klicken Sie auf **“Ja”** zur Bestätigung. Schalten Sie das Gerät während des Vorgangs nicht aus.



4. Produktspezifikationen

Standard	IEEE802.3 10BASE-T IEEE802.3u 100BASE-TX IEEE802.3x Full-Duplex Operation und Flow Control IEEE802.1p Traffic Priorization
Schnittstelle	24 * 10/100Mbps Auto MDI/MDI-X RJ-45 Switching Ports 2*10/100/1000Mbps Auto MDI/MDI-X RJ-45 Switching Ports 1 * RS-232 Konsolenport
Kabelverbindungen	RJ-45 (10BASE-T): Kategorie 3,4,5 UTP/STP RJ-45 (100BASE-TX): Kategorie 5 UTP/STP
Netzwerk Datenrate	10/100/1000Mbps Auto-Negotiation
Transmissionsmodus	10/100/1000Mbps Full-Duplex, Half-Duplex
LED Anzeigen	System Power 10/100M Link/Act 10/100/1000M 1000M; 100M; 10M, ACT
Speicher	8K MAC Einträge 320K Bytes Pufferspeicher
Emission	FCC Klasse A CE Mark Klasse A VCCI-A
Betriebstemperatur	0° ~ 40°C (32° ~ 104°F)
Betriebsfeuchtigkeit	10% - 90%
Spannungsversorgung	Intern 100-240V/ 50-60Hz

FCC Zertifizierungen



Dieses Gerät ist getestet worden und, gemäß Teil 15 der FCC Vorschriften, als den Beschränkungen eines digitalen Gerätes der Klasse A entsprechend befunden worden.

Diese Einschränkungen sind dazu bestimmt, angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bei der Benutzung im Geschäftsumfeld zu bieten. Dieses Gerät generiert und benutzt Funkfrequenzenergie, kann sie abstrahlen, und kann, falls es nicht gemäß der Anleitung installiert und benutzt wird, schädliche Störungen bei Funkkommunikationen bewirken. Die Benutzung dieses Gerätes im Wohnbereich verursacht wahrscheinlich schädliche Störungen. In einem solchen Fall muss der Nutzer die Störungen auf seine eigenen Kosten beheben.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC Vorschriften. Das Funktionieren ist abhängig von den zwei folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jede empfangene Störung akzeptieren, einschließlich der Störungen, die unerwünschtes Funktionieren bewirken.

CE Markierungswarnung



Dieses Gerät entspricht den Bedingungen bezüglich elektromagnetischer Kompatibilität, EN55022 Klasse A für ITE, der erforderlichen Schutzbedarf der Richtlinie 89/336/EEC in Annäherung an die Gesetze der Mitgliedsstaaten in Zusammenhang mit elektromagnetischer Kompatibilität.

Das Unternehmen erneuert seine Produkte laufend und es kann sein, dass Informationen in diesem Dokument nicht aktuell sind. Bitte überprüfen Sie mit ihrem örtlichen Händler nach neuesten Informationen. Kein Teil dieses Dokumentes darf in irgendeiner Form kopiert oder reproduziert werden ohne schriftliches Einverständnis des Unternehmens.

Warenzeichen:

Alle Handelsnamen und Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Copyright © 2004, All Rights Reserved.

DECLARATION OF CONFORMITY

CE = European Community Conformity Mark

We, Manufacturer/Importer

Longshine Technologie (Europe) GmbH
An der Strusbek 9
22926 Ahrensburg
Germany

Declare That The Product

LCS-GFS9326
24-Port Web based Switch
24x10/100Mbps 2x10/100/1000Mbps, Rackmount

Is In Conformity With:

Standards	Results
EN 55022 :1994+A1:1995+A2:1997, Class A	Pass
EN 61000-3-2 :2000, Class A* see note * below)	Pass
EN 61000-3-3:1995+A1:2001	Pass
EN 55024:1998+A1 :2001+A2 :2003	Pass
IEC 61000-4-2:2001	Pass
IEC 61000-4-3:2002+A1:2002	Pass
IEC 61000-4-4:1995+A1:2000+A2:2001	Pass
IEC 61000-4-5:2001	Pass
IEC 61000-4-6:2001	Pass
IEC 61000-4-11:2001	Pass

Identification of signatory empowered to bind the manufacturer or his authorized representative.

Signature
Manufacturer/Importer



Date: 01.09.2004

Note* The power consumption of EUT is 5.645W, which is less than 75W and no limits apply. Therefore it is deemed to comply with EN61000-3-2:2000 without any testing.